

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Pia Schellhammer und Carl-Bernhard von Heusinger (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
– Drucksache 18/871 –

Politisch motivierte Kriminalität – rechts für das Jahr 2020

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/871** – vom 16. August 2021 hat folgenden Wortlaut:

Nach wie vor bilden rechtsmotivierte Delikte einen quantitativen Schwerpunkt der Politisch motivierten Kriminalität in Rheinland-Pfalz. Die rechte Szene zeichnet sich vor allem durch das offensive Auftreten ihrer Akteur:innen mit ihren rassistischen und menschenverachtenden Ideologien aus.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele rechtsmotivierte Taten gab es im Jahr 2020 in Rheinland-Pfalz (bitte aufschlüsseln nach den jeweiligen Landkreisen und kreisfreien Städten)?
2. In welche Delikte gliedern sich diese Taten?
3. In wie vielen Fällen politisch rechtsmotivierter Kriminalität kam es im Jahr 2020 zur Einleitung von Ermittlungsverfahren, zur Erhebung einer Anklage, zur Verurteilung oder zur Einstellung der Ermittlungen?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 6. September 2021 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Im Jahr 2020 registrierte die Polizei insgesamt 759 Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) – rechts in Rheinland-Pfalz.

Die Verteilung der im Jahr 2020 registrierten Straftaten der PMK – rechts auf die rheinland-pfälzischen Landkreise (LK) und kreisfreien Städte ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Gebietskörperschaft	2020
LK Ahrweiler	23
LK Altenkirchen	23
LK Alzey-Worms	11
LK Bad Dürkheim	35
LK Bad Kreuznach	19
LK Bernkastel-Wittlich	13
LK Birkenfeld	11
LK Cochem-Zell	5
LK Donnersbergkreis	16
LK Eifelkreis Bitburg-Prüm	11
Frankenthal	13
LK Germersheim	16
LK Kaiserslautern Land	20
Kaiserslautern	61

Gebietskörperschaft	2020
Koblenz	36
LK Kusel	19
Landau	8
Ludwigshafen	35
LK Mainz-Bingen	38
Mainz	64
LK Mayen-Koblenz	24
Neustadt an der Weinstraße	12
LK Neuwied	15
Pirmasens	16
LK Rhein-Hunsrück-Kreis	11
LK Rhein-Lahn-Kreis	19
LK Rhein-Pfalz-Kreis	16
Speyer	18
LK Südliche Weinstraße	19
LK Südwestpfalz	8
LK Trier-Saarburg	16
Trier	48
LK Vulkaneifelkreis	12
LK Westerwaldkreis	21
Worms	18
Zweibrücken	9
Straftaten Gesamt	759

Zu Frage 2:

Den deliktischen Schwerpunkt bildeten im Jahr 2020 wie auch in den zurückliegenden Jahren die Propagandadelikte, gefolgt von den Beleidigungen und den Volksverhetzungen.

Die Gesamtzahl der von der Polizei Rheinland-Pfalz im Jahr 2020 registrierten rechtsmotivierten Straftaten gliedert sich im Einzelnen wie folgt:

Delikt	2020
Sachbeschädigung	13
Bedrohung/Nötigung	19
Beleidigung	142
Volksverhetzung	122
Propagandadelikte	395
Körperverletzung	53
Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	1
sonstige Straftaten	14
Straftaten gesamt	759

Zu Frage 3:

Nach dem Ergebnis der bundeseinheitlichen Erhebungen der Staatsanwaltschaften über rechtsextremistische/fremdenfeindliche Straftaten wurden im Jahr 2020 in Rheinland-Pfalz insgesamt 576 Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Einstellungen von Verfahren nach § 170 Abs. 2 der Strafprozessordnung (StPO) erfolgten im Jahr 2020 in 117 Fällen, weil die Täter nicht ermittelt werden konnten.

Bei weiteren 33 Beschuldigten wurden die Ermittlungsverfahren im Jahr 2020 nach § 170 Abs. 2 StPO eingestellt, da die Ermittlungen keinen genügenden Anlass zur Erhebung der öffentlichen Klage boten.

Einstellungen nach den §§ 153 ff. StPO bzw. nach den §§ 45, 47 des Jugendgerichtsgesetzes erfolgten im Jahr 2020 bei 44 Personen.

Die Erhebung weist für das Jahr 2020 insgesamt 62 Verurteilungen wegen solcher Straftaten nach der Erhebung von Anklagen oder Anträgen auf Erlass eines Strafbefehls aus.

In Vertretung:
Nicole Steingäß
Staatssekretärin